

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0145/2013/BV**

Datum:  
27.03.2013

Federführung:  
Dezernat III, Kulturamt

Beteiligung:

Betreff:

**Gewährung von Zuschüssen im kulturellen Bereich  
des Haushalts 2013 in Zuständigkeit des  
Kulturausschusses**

## Beschlussvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 06. Mai 2013

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Kulturausschuss	02.05.2013	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Kulturausschuss stimmt der Gewährung von Zuschüssen an folgende Institutionen zu:*

• Chorverband Kurpfalz Heidelberg (ehem. Sängerkreis Heidelberg)	10.160 €
• Gesellschaft der Musik- und Kunstfreunde	30.000 €
• Heidelberger Studentenkantorei	25.380 €
• Heidelberger Madrigalchor	15.230 €
• Jazz-Club	12.690 €
• Heidelberger Kantorei	5.660 €
• Bachverein	19.000 €
• Cappella Palatina	10.500 €
• Festival des Liedes	23.070 €
• Camerata Vocale	6.000 €
• GEDOK	6.000 €
• Arbeitsgemeinschaft Französisch-Deutsche Kultur	8.950 €
• Heidelberg-Haus Montpellier	41.530 €
• Forum für Kunst	45.000 €
• Portheim-Stiftung	7.320 €
• Taeter-Theater	46.390 €
• Zungenschlag	26.710 €
• Musik-Theater Heidelberg	11.170 €
• Theater-/Spielberatung in Schulen	6.860 €
• Arbeitsgemeinschaft Heidelberger Literaturtage	27.570 €
• Zooschule	14.000 €
• Afrika-Tage	8.500 €
• Französische Woche	15.000 €
• Fotofestival MA / LU / HD	50.000 €

*Die Auszahlung erfolgt entsprechend der Freigabe der Haushaltsmittel.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	<b>472.690 €</b>
<b>Einnahmen:</b>	
<b>Finanzierung:</b>	
• Ansatz in 2013	472.690 €

**Zusammenfassung der Begründung:**

Nachdem der Haushalt 2013/2014 rechtskräftig ist, sollen die Zuschüsse durch den Kulturausschuss gewährt werden.

## **Sitzung des Kulturausschusses vom 02.05.2013**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

## Begründung:

Nach der Verabschiedung des Haushalts 2013/2014 im Gemeinderat am 18.12.2012 und der Genehmigung des Haushalts durch das Regierungspräsidium sind die nachstehend aufgeführten Zuschüsse für 2013 veranschlagt, für deren Gewährung nach der Hauptsatzung der Kulturausschuss zuständig ist.

Die Zuschüsse im Einzelnen:

Bezeichnung:	Zuschuss 2013 in €:	Auszahlung jeweils 1. und 2. Halbjahr in €
Chorverband Kurpfalz Heidelberg (ehem. Sängerkreis Heidelberg)	10.160	4.060
Gesellschaft der Musik- und Kunstfreunde	30.000	12.000
Heidelberger Studentenkantorei	25.380	10.150
Heidelberger Madrigalchor	15.230	6.090
Jazz-Club	12.690	5.070
Heidelberger Kantorei	5.660	2.260
Bachverein	19.000	7.600
Cappella Palatina	10.500	4.200
Festival des Liedes	23.070	9.220
Camerata Vocale <sup>1)</sup>	6.000	2.400
GEDOK	6.000	2.400
Arbeitsgemeinschaft Französisch-Deutsche Kultur	8.950	3.580
Heidelberg-Haus Montpellier	41.530	16.610
Forum für Kunst	45.000	18.000
Portheim-Stiftung	7.320	2.920
Taeter-Theater	46.390	18.550
Zungenschlag	26.710	10.680
Musik-Theater Heidelberg	11.170	4.460
Theater-/Spielberatung in Schulen	6.860	2.740
Arbeitsgemeinschaft Heidelberger Literaturtage	27.570	11.020
Zooschule <sup>2)</sup>	14.000	5.600
Afrika-Tage	8.500	3.400
Französische Woche	15.000	6.000
Fotofestival MA / LU / HD	50.000	20.000

1) Eine Auszahlung des Zuschusses erfolgt erst, wenn ein Chorleiter eingestellt wurde.

2) Eine Auszahlung des Zuschusses erfolgt erst, wenn der Nachweis erfolgt ist, dass die Rücklagen aufgebraucht sind.

Die Auszahlung der Zuschüsse 2013 erfolgt entsprechend den städtischen Freigaberegulungen, d.h. 40 % im 1. Halbjahr, 40 % im 2. Halbjahr und der Restbetrag im 4. Quartal in Abhängigkeit von der Mittelfreigabe entsprechend der gesamtstädtischen Entwicklung.

Im Kulturausschuss am 10.01.2013 wurde bereits mit der Vorlage Drucksache 0509/2012/BV den Institutionen eine Abschlagszahlung gewährt, die 25% des in 2012 gewährten Barzuschusses betrug. Die jeweiligen ausgezahlten Beträge werden von dem im ersten Halbjahr freigegebenen Betrag in Abzug gebracht.

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
KU 2	+	Kulturelle Vielfalt unterstützen
KU 3	+	Qualitatives Angebot fördern
		Begründung: Mit der Gewährung von Zuschüssen wird die Liquidität der Institutionen gewährleistet und die Kulturlandschaft in Bewegung gehalten.
		Ziel/e:  Begründung:

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet

Dr. Joachim Gerner